

INHALT

Vorwort

Zwölf Jahre, in denen es um die Wurst ging

Ulrich Zwingli, Leo Jud und die Reformation in Zürich 11

Schatten und Licht der Reformation

Verschwundene Klöster, verfolgte Täufer,
hervorragende Prophezei und die Zürcher Bibel 65

Mutig und selbstbestimmt

Anna Reinhart Zwingli, die Frau des Reformators 101

Von der Fürstäbtissin zur Bürgerin

Katharina von Zimmern und die Übergabe
der Fraumünsterabtei an die Stadt 121

Mit Schreibfeder und Kochlöffel, Webgarn und Waschzaine

Anna Adlischwyler Bullinger, die Oetenbacher Nonnen
und die Frauen von Sant Vrenen 155

Die englischen Gäste und der Becher der Königin

Heinrich Bullinger und die Reformation in Europa 201

Seidentüchli und Bankgeschäfte

Die Locarner Glaubensflüchtlinge in Zürich 231

Taschenuhren und Strümpfe

Das «Grand Refuge» der Hugenotten in Zürich 267

Bergbauern und Helden des Glaubens

Die Waldenser und die Reformation in Zürich 307

Von alten Klöstern und modernen Bildungstempeln

Wie die Universität Zürich und die ETH entstanden 333

Begeistert und eigenwillig

Wie Frauen die Kanzeln eroberten 357

Literatur- und Quellenverzeichnis 384

Bildnachweis 389

Dank 390